

**Drachenklammer Marktklatsch**

22. Aprilis 71

öffentliche Nachrichten aus dem Inland:

**Drohmoor:** Bunderitter **Fergus McKillgain** hat in Brell unter dem Jubel der Bürger Einzug gehalten und von der Stadt Besitz ergriffen. Er belegte ein Steinhaus am Marktplatz mit Beschlag, welches ehemals Driant von Drohmoor gehörte, seit dem Aufstand der Breller Bürgerschaft aber leerstand. Danach wurde ein Galgen und ein Richtblock auf dem Marktplatz aufgestellt und verkündet, daß der Bundesritter nicht länger gewillt sei Mord und Totschlag in seiner Stadt zu dulden und forderte die Bürger Brells auf, ihn in seinem Bestreben nach Ruhe und geordnetem Handel zu unterstützen. Zahlreiche Kaufleute, die im Begriffe waren die Stadt zu verlassen oder sie bereits verlassen hatten, um sich in Sicherheit zu bringen, beendeten ihre Vorbereitungen oder kehrten in die Stadt zurück; darunter auch der einflußreiche neustrische Handelsherr Pole van Jülen.

**Logris:** Auch in Logris ging Alina von Lerchenau mit aller gebührenden Strenge gegen die Missetäter vor. Etliche wurden gefangen gesetzt, einige des Landes verwiesen, einer büßte mit dem Leben.

**Drachenfeld:** Mit Freude wurde im Bundesgut die Nachricht vernommen, daß die Ritterin Dora von Hoya vom Bund als neue Lehnsherrin designiert wurde. Inzwischen hat die Dame sich den Gaurittern und Edlen des Landes vorgestellt und machte dabei den besten Eindruck.

**Lohring:** In Lohring wurde der Abschied der Dame Roxalba von Morbihan mit Besorgnis aufgenommen. Man fürchtet eine ähnlich lange Vakanz wie in Drachenfeld.

**Rosenküste:** Dom Lonardo di Genosa, Handelsherr aus Valpollia, hat nunmehr neben seinem Kontor in TirConnell auch in Padys ein Handelshaus eröffnet.

**Drachenklamm:** Nach dem fehlgeschlagenen Versuch des neustrischen Handelshauses van Aarden im Januar dieses Jahres hat nun ein weiteres Konsortium in Drachenklamm eine Bank begründet. Ob dieser Neueröffnung mehr Erfolg beschieden ist als ihren vier Vorgängern, die nie länger als drei Monate durchhielten, wird die Zukunft zeigen.

öffentliche Nachrichten aus dem Ausland:

**Kelora (Inster):** Der Hoftag in der Stadt ist beendet. König Eathelred hat den O'Damsha in den Bann getan und ihn aller Lehen für verlustig erklärt. Der König fordert alle, die dem O'Damsha bisher angehangen haben, auf, diesen zu verlassen und nannte die Eide, die dem Verfeimten geleistet worden seien, nichtig. Weiterhin, so heißt es, habe Eathelred den Heerbann für Mitte Juni nach Kelora zusammengerufen. Der König von Inster hat die Stadt am Limmerick verlassen und sich nach Süden begeben.

**Griffegg:** In der Grafschaft Griffegg hat die Dame Roxalba von Morbihan die Regentschaft für die unmündigen Kindern ihrer Schwester übernommen.

**Rabenhaven:** Thorvald Thorvaldson ist es gelungen, den Rabenküste genannten Teil des Herzogtums Schwanensee unter seine Kontrolle zu bringen. Eine Einigung mit der Herzogin ist in greifbare Nähe gerückt.

vertrauliches aus dem Inland:

**Lohring:** Von Teilnehmern des letzten Treffens der Bundesritterschaft wird berichtet, daß die Bundesritter für Lohring bereits eine Nachfolgerin gekürt haben. Die neue Herrin, so berichten jene, sei die Dame Amira Bell Chardie, bisher Vertraute des Herrn von Norgals auf Burg Tankred.

**Drachenklamm:** In Drachenklammer Marktkeisen hat man sich zufrieden darüber geäußert, daß Dora von Hoya und Karlmann von Ganis sich über den Verbleib des von Ripshorst bei Ganis geeinigt haben, da dadurch jegliche Kriegsgefahr gebannt ist.

vertrauliches aus dem Ausland:

**Seefeld:** Die Herzogin Sieglinde von Schwanensee und die Herzogin Agnes von Herrensee haben auf Burg Hehnegg Verhandlungen aufgenommen und sollen sogar kurz vor einer Versöhnung stehen.

**O'Damsha / O'Connell:** Zahlreiche Edle und Parteigänger der O'Connell sollen denen von O'Damsha den Frieden aufgekündigt haben. Jeden Tag erwartet man nunmehr Kampfhandlungen.

**Rabenhaven / Falkenstein:** Nach seinem Erfolg an der Rabenküste, so heißt es aus informierten Kreisen in Brokk, soll Gauritter Thorvald von Falkenstein seine Bundesritter um die Entlassung aus deren Dienst gebeten haben. Die Gebrüder MacRayyd, so wird weiter gemunkelt, sollen dieser Bitte willfahren wollen. Man hofft allgemein das Thorvald Thorvaldson dem Bund als Freund verbunden bleibt.

streng vertrauliches aus dem Inland:

Drachenfeld / Wales: Dora von Hoya hat lange Gespräche mit den Edlen Horst von Westfeldbrukk und Wernher von Drakse geführt.

Drachenklamm: Georgos Kantakouzenos, Logothet der trapezuntinischen Händler an der Rosenküste, hat nach Anfrage durch den Bischof erklärt, es sei gewiß, daß die Gesandtschaft des Bischofs heil in Trapezunt angelangt ist.

Stadt Lothing: Der Markt für Brokatware ist eingebrochen, da der merowische Kauffahrer Rais de Joinville einen außerordentlich großen Posten Brokatstoffe angelandet hat. Es heißt, daß Vredrikk van Wolkenbrykk dadurch erheblichen Schaden erlitt, da er kurz zuvor derartige Ware angekauft hatte.

Stadt Brell: Aus dem Komor derer van Deemter wurde bekannt, daß am 18. des Monats eines ihrer besten Schiffe vor Greifenstein gekapert worden sei. Außer dem Handelshaus Deemter kamen auch toxandrische Händler zu Schaden. Daher hat die Schirmherrin der Toxandrier an der Drachenküste, die Handelsherrin Diemut zum Thore aus Hammaburg, den Dyke von Deemter um Beschwerdeführung beim Rat der Drachenlinie ersucht.

streng vertrauliches aus dem Ausland:

Inster: Von informierten Kreisen heißt es, daß König und Königin sich im Streit getrennt hätten. Auch der Kanzler des Königreiches Thomas O'Connell sei mit der Entscheidung des Königs nicht zufrieden gewesen. Während sich Königin Gwendolyn in ihr Stammland begeben hätte, habe sich der O'Connell zu Beratungen mit dem O'Finbar in dessen Ländereien begeben. Auch Gesandte der O'Kinleys werden dort erwartet.

Arturien: Wilhelm Laukant, ein Handelsherr aus Nürnberg, hat in Drachenklamm von einer schweren Erkrankung König Heinrichs berichtet. Der König, der sich im Moment in Nürnberg aufhält, sei seit Ende Februar nicht mehr in der Öffentlichkeit gesehen worden.

**GEHEIM (nur Bundesritter)**

Drachenfeld: Das Bundesgut Drachenfeld wurde der Ritterin Dora von Hoya versprochen. Die Belehmung erfolgt auf dem nächsten Ratstreffen am 27. Aprilis (Samstag vor Waltpurgis).

Lohring: Nachdem Roxalba von Morbihan das Bundesgut Lohring dem Bund aufgegeben hat, wurde eine Belehmung der Amira Bell Chardie abgesprochen. Zunächst muß diese jedoch den Ritterschlag erhalten.

Burg Caerphyll: Gemhreach Croi O'Damsha ist vom König von Inster gebannt worden; auch hat König Eathered ihm ohne Recht - das Gut O'Damsha entzogen. Damit ist der auf einem der letzten Treffen abgesprochene Fall eines Bundeskrieges gegeben.

vertrauliches aus dem Inland:

Lohring: Von Teilnehmern des letzten Treffens der Bundesritterschaft wird berichtet, daß die Bundesritter für Lohring bereits eine Nachbesetzung gekürt haben. Die neue Herrin, so berichten sie, sei die Dame Amira Bell Chardie, bisher Vertraute des Herrn von Norgals auf Burg Tankred. Drachenklamm: In Drachenklammer Marktreisen hat man sich zufrieden darüber geäußert, daß Dora von Hoya und Karlmann von Gais sich über den Verbleib des von Ripatorst bei Gais gemietheten, da dadurch jegliche Kriegsgefahr gebannt ist.

vertrauliches aus dem Ausland:

Seeleben: Die Herzogin Stiglinde von Schwawense und die Herzogin Angus von Herzese haben auf Burg Helwegg Verhandlungen aufgenommen und sollen sogar kurz vor einer Versöhnung stehen. O'Damsha / O'Connell: Sämtliche Edle und Parteigänger der O'Connell sollen denen von O'Damsha den Frieden aufgekündigt haben. Jedem lag erwartet man mündliche Kampfanordnungen. Ripabruven: Falls so ein Fall sein sollte, so heißt es aus informierten Kreisen in Brell, daß Gwinneth Thorwald von Falkmar ein seine Bekämpfung in die Färbung aus dem Dienst geben lassen. Die ebenfalls Markgraf so wird weiter gemeldet, sollen diese Bitte willkürlich wollen. Man hofft allgemein das Thorwald Thorwaldson vom Bund als Fremder angesehen zu sein.